

# Dinge ausleihen und Müll vermeiden



Nach dem Motto „Teilen ist Besitzen für Fortgeschrittene“ soll in Biel ein lokaler Leihladen entstehen, als nachhaltige Ergänzung zum schon existierenden Repair Café. Die Initiantin stellt die Projekt-Idee vor und bittet um Mithilfe bei deren Weiterentwicklung.

Häufig kaufen wir Dinge, die wir nur ein- bis zweimal brauchen und die danach in der Schublade oder im Schrank verschwinden. Diese Dinge auszuleihen, wäre billiger, platzsparender und nachhaltiger. Damit könnten auch der Verpackungsmüll, der Konsumüberfluss und das Entsorgungsproblem vermieden werden.

Warum soll ich eine Laubsäge neu kaufen, wenn ich sie nur einen halben Tag lang brauche? Oder warum Schneeschuhe kaufen, bevor ich weiss, ob mir das Schneeschuhlaufen überhaupt Spass macht?

Die Idee des Ausleihens ist nicht neu; alle kennen die Bibliothek, wo man sich Bücher und andere Medien ausleihen kann. Warum also nicht eine «Bibliothek der Dinge» gründen? In Bern hat der schweizerische Konsumentenschutz schon eine Leihbar aufgestellt und es werden hoffentlich noch weiter folgen [www.leihbar.ch](http://www.leihbar.ch).

Wir wollen in Biel ein ähnliches, aber eigenständiges Konzept

erstellen und **suchen interessierte Personen, die uns bei der Planung und Organisation unterstützen**. Leute, die sich für Nachhaltigkeit in Biel stark machen wollen. Interessierte Menschen, die bereit sind, Fronarbeit beim Durchstarten des Projekts zu leisten.

Ein lokaler «Leihladen» in Biel wäre eine nachhaltige Ergänzung zum schon existierenden Repair Café; wir sind überzeugt, dass dieser genauso gebraucht wird, um umweltschonender mit unseren Ressourcen umzugehen.

**Trix Grimm** ist die Initiatorin der Idee einer Bieler Leihbar.

### **Der Bieler Leihbar mit Antworten helfen**

- Sie möchten schon lange Tante Annas Bild aufhängen, besitzen aber keinen Bohrer?
- Sie möchten endlich Grossmutter's Brezel-Rezept ausprobieren, besitzen aber kein Brezeleisen?
- Sie möchten bald eine Einweihungsparty organisieren, besitzen aber keine passende Musikanlage?

Was tun? Extra kaufen, danach im Keller verstauben lassen und sich über eigentlich unnötige Ausgaben ärgern?

Nein! Einfach ausleihen kommen und nach Gebrauch zurückbringen!

Vorteile: billiger – keinen Platzmangel – Umweltschonend da kein Konsumüberfluss und keine Entsorgung nötig – schnell und einfach.

Um ein eigenständiges Konzept für eine Leihbar in Biel zu etablieren, sucht die Initiatorin des Projekts nach Antworten auf die Fragen:

- Was haben Sie schon einmal gekauft und nie oder höchstens 1-2 Mal pro Jahr gebraucht?
- Was sollte man ausleihen können?

Vorschläge gerne direkt an: Trix Grimm: [trishjeda@bluewin.ch](mailto:trishjeda@bluewin.ch)

## **Leihbar Bern**

Su funktioniert es in der Hauptstadt.